

D . O . M . S . / Euphrosynae Barthels / puellae lectissimae / quae vixdum  
efflorescente adolescent. / ad plenam prope virtutem maturuerat: / ita pietate  
in deum, charitate in parent. / solestia animi, gravitate actuum suavita / te et  
disciplina morum aetatis transcen- / derat modulum. / M. Conradus Barthels  
past: eccl: ac superintendens / et / Maria Magdalena Cranachia, / filiae dulciss.  
desideratiss. / p. / O mors / quam spem, quae vota, quae gaudia / nobis inter-  
cepisti. / Sed quid? / Fatum  
suum cuique dispensat deus  
/ hi . . . ferit: hic consol-  
abitur: / idemque medicinam  
faciet, qui / vulnus fecit. /  
Vixit ann. XII. mens. VI. d.  
XIV. / perpetuum victura  
deo, cui mortua / in aevum.

Im Westflügel des Klos-  
terkreuzganges.

Denkmal der Ger-  
traude Schiffmann,  
† 1601. (Fig. 214.)

Sandstein, 93 : 186 cm  
messend.

Gegenstück zu dem Klaus  
Schiffmanns, jedoch fehlt das  
Relief auf der Kartusche. Die  
Verstorbene ist dargestellt als  
etwas zu dem links hängenden  
Kruzifix gewendet. Sie trägt  
eine weite Haube und einen  
gefältelten Mantel, die Hände  
sind zum Gebet vereinigt.

Die Inschrift lautet:

Anno 1601 jhar den 1 Martij  
/ ist in christo sehligklichen  
ent- / schlaffen die ehrn vnd  
viel tvgent- / same frav Ger-  
travde Clavs Schif- / mans  
hinderlasne witfraw ihres /  
alters LXIII ihar Gott vor  
/ leihe ihr samt allen christ  
gley / bigen in christo eine  
fröhliche avfer / stehvng am  
ivngsten tage. amen / Psalm  
XVII / Ich wil anschawen

dem antlitz / in gerechtikeit ich wil satt wer / den wem ich erwache nach /  
deinem bilde.

Neben dem Denkmal Klaus Schiffmanns.

Denkmal des Balthasar (?) Wittich (?), † 1615. (Fig. 215.)

Sandstein, 102 : 193 cm messend.

Unten ein rechteckiges Postament für die Inschrift, seitlich mit Kon-



Fig. 214. Johanneskirchhof, Denkmal der Gertraude  
Schiffmann.